

Bodenlandschaften

Zur Beschreibung der Bodengesellschaften in der Bodengroßlandschaft Obere Gäue wurde diese in acht Bodenlandschaften unterteilt. Es handelt sich dabei um eine grobe Gliederung des geologischen Untergrunds. Zusätzlich wurden die steilen Tal- und Stufenhänge als eigene Bodenlandschaft aufgeführt. Bei den anthropogen veränderten Flächen sind in der unten stehenden Tabelle nur zwei Kartiereinheiten mit Auftragsböden genannt. Weitere Kartiereinheiten, in denen Flächen mit gestörtem Gelände vorkommen, wurden den jeweiligen Bodenlandschaften zugeordnet. Böden der Siedlungen, Deponien, Steinbrüche usw. (Kartiereinheiten 1, 2, 3, 500) werden in der Bodenkarte nicht näher beschrieben.

Die Zahlenangaben in unten stehender Tabelle beruhen auf einem bestimmten Arbeitsstand und sind möglicherweise nicht immer aktuell, da die Bodenkarte fortwährend überarbeitet wird.

Bodenlandschaft	Fläche [km ²]	Anzahl der Kartiereinheiten	Anzahl der Einzelflächen
<u>Böden im Hügelland des Mittleren und Unteren Muschelkalks</u>	297	28	2149
<u>Böden der Gäuflächen im Oberen Muschelkalk</u>	488	20	3897
<u>Böden der Muschelkalk-Hänge</u>	129	16	643
<u>Böden auf den Gäuflächen im Lettenkeuper</u>	386	39	3475
<u>Böden im Lössverbreitungsgebiet</u>	101	8	560
<u>Böden der pleistozänen Flussterrassen</u>	5	9	69
<u>Böden der Talauen</u>	39	18	290
<u>Anthropogen veränderte Flächen</u>	2	2	69

[Datenschutz](#)

[Cookie-Einstellungen](#)

[Barrierefreiheit](#)

Quell-URL (zuletzt geändert am 26.11.21 - 12:27): <https://lgrbwissen.stage.lgrb-bw.de/bodenkunde/obere-gaeue/bodenlandschaften>